INVENTAR

A. Vermögen	€	€
I. Anlagevermögen 1. Grundstücke		260.000,00
2. Gebäude:		
Ausstellungshalle Verwaltungsgebäude Lagergebäude 3. Fuhrpark lt. Anlagenverzeichnis 1	240.000,00 270.000,00 110.000,00	620.000,00 170.000,00
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung lt. Anlagenverzeichnis 2	3	150.000,00
II. Umlaufvermögen		
1. Warenvorräte:		
Möbel lt. Verzeichnis 3	1.645.700,00	
Kleinmöbel lt. Verzeichnis 4	412.300,00	
568 Sessel T 8 je 250,00 €	142.000,00	2.200.000,00
Schnickmann GmbH, Fürth	145.800,00	
Hamm KG, Würzburg	177.900,00	
Bodo Herms e. K., Erlangen	76.300,00	400.000,00
3. Kassenbestand		6.000,00
4. Bankguthaben:	150,000,00	
Stadtsparkasse, Nürnberg Deutsche Bank, Nürnberg	159.000,00	194.000,00
Summe des Vermögens	- 00.000,00	4.000.000,00
B. Schulden		
I. Langfristige Schulden		
1. Hypothek der Sparkasse, Nürnberg		700.000,00
2. Darlehen der Deutschen Bank, Nürnberg		600.000,00
II. Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen:		
Heyn GmbH, München	120.000,00	
Hermanns OHG, Augsburg	80.000,00	
Gellert KG, Frankfurt	100.000,00	300.000,00
Summe der Schulden		1.600.000,00
C. Eigenkapital		
Summe des Vermögens		4.000.000,00
- Summe der Schulden		1.600.000,00
Eigenkapital (Reinvermögen)		2.400.000,00

Aufbewahrung. Inventare sind 10 Jahre geordnet aufzubewahren. Die Aufbewahrung kann auch auf einem Bildträger (Mikrofilm) oder auf einem anderen Datenträger (Disketten, CD-ROM, DVD u. a.) erfolgen, wenn sichergestellt ist, dass die Wiedergabe oder die Daten jederzeit lesbar gemacht werden können (§ 257 HGB).

Merke:

- Inventur = Bestandsaufnahme → Inventar = Bestandsverzeichnis.
- $\bullet~$ Das Inventar ist Grundlage eines ordnungsgemäßen Jahresabschlusses.